



Teilqualifikation Fachkraft für Metalltechnik TQ 2 Grundstufe II: Bauteile und Baugruppen industriell üblich herstellen, sowie Technische Systeme herstellen

auf der Grundlage der Verordnung über die Berufsausbildung zur Fachkraft für Metalltechnik vom 02. 04.2013, dem Rahmenlehrplan vom 22.03.2013 sowie den vom DIHK entwickelten TQ-Bausteinen Stand 11/2018

INHALTE:

Fachtheoretischer / fachpraktischer Unterricht beim Träger

- Herstellen von Bauteilen (§ 4 Abs. 2 Abschn. A Nr. 1)
- Warten von Betriebsmitteln (§ 4 Abs. 2 Abschn. A Nr. 2)
- Steuerungstechnik (§ 4 Abs. 2 Abschn. A Nr. 3)
- Anschlagen, Sichern und Transportieren (§ 4 Abs. 2 Abschn. A Nr. 4)
- Montieren und Demontieren von Bauteilen und Baugruppen (§ 4 Abs. 2 Abschn. A Nr. 5) inkl. Grundkurs Schweißen o. Prüfung

Betriebliche Lern-/Praxisphase

- Praktikum in Unternehmen der Metallbranche

Kompetenzfeststellung durch die IHK

- schriftlich / praktisch

ZIEL:

Verbesserung der beruflichen Handlungsfähigkeit

- € Diese Maßnahme ist förderfähig über einen Bildungsgutschein, über das Qualifizierungschancengesetz, durch Rentenversicherungsträger; weitere Fördermöglichkeiten nach Rücksprache.



Kunden-Nr.: 2010-1012

**Bildung macht
den Unterschied!**

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!

BilSE-Institut für Bildung und
Forschung GmbH
Langendammscher Weg 2a
18273 Güstrow

Ansprechpartner/in:
Frau Hanke-Metz
Telefon: 03843 7736-136
Beate.Hanke-Metz@bilse.de

www.bilse.de



Maßnahmebeginn:
auf Anfrage

Dauer: 16 Wochen / Vollzeit
440 Ustd. Unterricht beim Träger
200 Std. betriebliche Lernphase

Durchführungsorte:
Am Augraben 2, 18273 Güstrow

Zielgruppe:

- an -und ungelernete Menschen über 25 Jahren, für die eine herkömmliche Berufsausbildung nicht mehr ziel-führend ist:
- Erwachsene ohne Berufsabschluss
- Beschäftigte ohne formalen Berufsabschluss
- Berufsrückkehrende mit nicht mehr arbeitsmarktlich verwertbaren Qualifikationen
- Arbeitslose / von Arbeitslosigkeit bedrohte Personen
- Menschen mit Migrations- / Fluchthintergrund

Zugangsvoraussetzungen:

- z. B. Bildungsgutschein
- ausreichende Deutschkenntnisse

Abschlüsse:

- Teilnahmebescheinigung
- IHK-Zertifikat nach erfolgreicher Kompetenzfeststellung